

Die Bildungsgewerkschaft GEW

In der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) sind bundesweit mehr als 260.000 Frauen und Männer organisiert.

Sie arbeiten in Schulen, Kindertageseinrichtungen, Jugendheimen, in Volkshochschulen, in der Erwachsenenbildung sowie in Hochschulen, Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen und in der Bildungsverwaltung.

Organisation in der GEW

Die Basis der GEW-Arbeit ist das ehrenamtliche Engagement. Die GEW ist in 16 Landesverbände gegliedert, die weitgehend eigenständig gegenüber ihrer jeweiligen Landesregierung handeln.

In Baden-Württemberg hat die GEW über 48.000 Mitglieder. Der Landesverband Baden-Württemberg ist in vier Bezirke mit jeweils einer Bezirksgeschäftsstelle gegliedert:

- Nordwürttemberg mit Sitz in Stuttgart,
- Nordbaden mit Sitz in Karlsruhe,
- Südbaden mit Sitz in Freiburg und
- Südwürttemberg mit Sitz in Ulm

und in 31 Kreise, die wiederum aus zahlreichen Ortsverbänden bestehen.

Interesse an Mitarbeit ?

Wir sind immer auf der Suche nach Menschen, die sich für unsere Themen interessieren und sich ein „Engagement auf Zeit“ bei uns und für bestimmte Projekte vorstellen können – vor Ort in der Kreispersonengruppe oder in unserer Landespersonengruppe

Sprechen Sie uns bitte an

Margit Stolz-Vahle (Vorsitzende)
Tel: (0157) 8926 4341, gew@stolz-vahle.de

Angelika Kistner (Stellv. Vorsitzende)
Tel. (07053) 2340, angelika.kistner@gmail.com

Mathias Dewald (Stellv. Vorsitzender)
Tel: (070 71) 38520, mathias-dewald@gmx.de

NW: Gabriele Schink-Stolz
Tel: (0 71 41) 388799, schink-stolz@web.de

NB: Dieter Dietrich
Tel: (0621) 414540,
dieter.dietrich@edu.moll-gymnasium.de

SB: Heike Biegert
Tel: (0781) 35006, heike.biegert@t.online.de

SW: Manfred Schechinger
Tel: (07121) 260107, m.schechinger@web.de

Beisitzer: Christel Pörsch
Tel. (0621) 17895155, c.poersch@kabelbw.de

Beisitzer: Uwe Klaassen
Tel. (07157) 20259, klaassenub@aol.com

Herausgeber

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Baden-Württemberg, Personengruppe Fachlehrer/innen
Silcherstr. 7, 70176 Stuttgart
Tel. (0711) 21030-0, Fax (0711) 21030-45
info@gew-bw.de · www.gew-bw.de



Die Personengruppe stellt sich vor
Fachlehrer/innen

Das bietet die GEW

- Mitglieder erhalten bei allen beruflichen Problemen kostenlose Rechtsberatung und haben kostenlosen Rechtsschutz.
- Mitglieder sind in einer Berufshaftpflichtversicherung (incl. Schlüsselversicherung) kostenlos versichert.
- Mitglieder erhalten kostenlos die bundesweite GEW-Zeitung "Erziehung und Wissenschaft" und die Landeszeitung "bildung und wissenschaft", darüber hinaus eine Reihe von themenbezogenen Publikationen und Zeitschriften, die sich an bestimmte Berufsgruppen wenden.
- Mitglieder können an gewerkschaftlichen und pädagogischen Seminaren teilnehmen.
- Die GEW bietet Fortbildungen, Fachtagungen und Bildungsveranstaltungen für ihre Mitglieder an.
- Die Bezirksgeschäftsstellen sind für die Mitglieder da. Sie nehmen Fragen entgegen und beantworten sie zuverlässig.
- Die GEW unterstützt durch Beratung und Schulung ihre Personalratsmitglieder, ihre Beauftragten für Chancengleichheit und ihre Schwerbehindertenvertretung an den Schulen.
- Die Fachgruppenmitglieder sowie unsere Personalratsmitglieder bieten kompetente Beratung für alle Lehrkräfte.

Die GEW vertritt alle Beschäftigten im Bildungsbereich gegenüber Landtag und Landesregierung sowie privaten und öffentlichen Arbeitgebern.

Der Mitgliedsbeitrag orientiert sich an der Höhe des Einkommens.

Gleiche Arbeit – gleiches Geld

Die GEW tritt seit Jahren für die Gleichwertigkeit von Theorie und Praxis ein.

Deshalb fordert die Fachgruppe

- Fachlehrer/innen und Technische Lehrer/innen erhalten das Deputat der Schulart, an der sie unterrichten.
- Fachlehrer/innen und Technische Lehrer/innen sollen nach A 11 besoldet bzw. entsprechend einer noch abzuschließenden Länder-Entgeltordnung (LEGO) vergütet werden.
- Das Dienstrecht in Baden-Württemberg muss dahingehend geändert werden, dass Fachlehrer/innen und Technischen Lehrer/innen aller Schularten erhalten die Möglichkeit nach Absolvierung eines Qualifizierungsmoduls ein Laufbahnwechsel in das wissenschaftliche Lehramt ihrer Schulart ermöglicht wird.
- Bei der Neustrukturierung der Lehramtsstudiengänge im Rahmen des Bologna-Prozesses, sollen die Fachseminare einbezogen werden. Der Zugang zu einem Lehramtsstudiengang muss auch für beruflich Qualifizierte (ohne Abitur) weiterhin gegeben sein. Bisherige Qualifikationen sollen modular berücksichtigt werden.

Das haben wir erreicht

- Für die Jahre 2009 und 2010 insgesamt 300 neue Beförderungsstellen.
- Im Rahmen der Dienstrechtsreform erneut 500 neue Beförderungsstellen.
- Absenkung des Deputats der FL /TL an Sonderschulen von 36 auf 31 Stunden.
- Absenkung des Deputats der musisch-technischen FL von 30 auf 28 Stunden.
- Alle Absolvent/innen der Fachseminare für Sonderpädagogik erhalten auf Antrag nach einem Jahr die fachgebundene Hochschulreife verliehen.
- Aufstiegslehrgang für 30 FL/TL pro Jahr mit Überleitung in das wissenschaftliche Lehramt.
- FL/TL, die studieren, erhalten den Vorbereitungsdienst um 6 Monate verkürzt bzw. ganz erlassen, wenn sie bereits 9 Jahre tätig waren.

Die Fachgruppe organisiert über 2000 Fachlehrer/innen und Technische Lehrer/innen aus den Bereichen

Die Personengruppe organisiert fast 2800 Fachlehrer/innen und Technische Lehrer/innen aus folgenden Bereichen:

- Fachlehrer/innen für musisch-technische Fächer an allen Schularten
- Ein-Fach-Lehrer/innen für Sport/Gymnastik, Musik und Steno-Masch (Informatik)
- Fachlehrer/innen an Schulen für Geistig- und Körperbehinderte
- Technische Lehrer/innen an Schulen für Geistig- und Körperbehinderte
- Fachlehrer/innen an Schulkindergärten
- Fachlehrer/innen an Grundschulförderklassen
- Fachlehrer/innen an Heimsonderschulen
- Technische Lehrer/innen an Heimsonderschulen

Weitere Informationen finden Sie unter

www.fachlehrer-info.de